

Alles ist da

Nicht mehr auf des Messers Schneide.
Viel mehr Sinn als letztes Jahr.
Alles ist: Was kommt ... was war ...
Meine Röcke sind aus Seide.

Und weil auch was war, noch ist,
blitzt stets blank und scharf Metall.
Und ich sehe noch beim Fall,
wie das Gestern Morgen frisst.

Meine Röcke sind aus Seide.
Auch was kommt, ist längst schon hier.
Tausend Sterne sind in mir.
Glitzernd goldne Eingeweide.

© **Maren**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)